

## Zwei RSFO-Schützen traten beim RWS-Cup Dortmund für Belgien an *Melissa Gehlen räumt gleich am ersten Tag Gold ab*

Mitte Januar starten die RSFO-Internationalen Melissa Gehlen und Sébastien Cürtz nebst Betreuer in die neue Internationale Wettkampfsaison. Auf geht's zum nunmehr 2. RWS-Cup nach Dortmund. Wenngleich dieser im vergangenen Jahr vom Westfälischen Schützenbund aus ihrem traditionellen ISAS ausgegliederte, sich auf die Luftdruckdisziplinen beschränkende Wettkampf noch nicht alle Nationen erreicht hat, konnten die Organisatoren jedoch ein hochkarätiges Starterfeld aufbieten. So war nahezu die gesamte Deutsche Schießsportelite vertreten. Nach der obligatorischen Materialkontrolle am Mittwoch gings ins Hotel, wo eine Besprechung mit Nationaltrainer Alfons Degreeef anstand. Gleich am Donnerstagmorgen gings in die Halle, wo sie sich, wie die meisten Athleten bei einem kurzen freien Training mit dem Stand und den Begebenheiten vertraut machten. Denn nach den Luftpistolenwettkämpfen stand auch für Beide der erste Wettkampf an.



10m Air Rifle Women Junior Final  
 -- Single Shots --

Rank	Firing point	Name	Nat	Shots	5-shot Series	Results						Total	Rem	
						Single Shots								
1.	F	GEHLEN Melissa	BEL	24	51.2 51.6	10.2	9.7	10.7	10.5	10.3	10.3	10.3	246.6	
2.	C	RUSCHEL Isabell	GER	24	51.5 51.8	10.3	10.1	10.0	10.1	10.7	10.2	9.9	245.5	
3.	A	KEMPER Muriel	GER	22	50.7 52.3	10.6	10.8	9.5	10.3	10.3	10.2	9.2	225.2	
4.	G	QUICKSTERN Lara	GER	20	51.8 50.5	10.3	9.4	10.4	10.1	10.1	9.9	204.5		
5.	H	VERRET Jolien	BEL	18	51.4 52.6	10.5	10.7	10.0	10.1	10.4	10.3	183.5		
6.	E	BADDOUH Anissa	BEL	16	49.6 51.2	10.1	10.1	9.4	9.8	10.7		162.7		
7.	B	WULF Carmen Leonie	GER	14	50.8 51.4	10.8	9.8	10.6	9.1	9.4		140.6		
8.	D	ZIMMERMANN Elena	GER	12	49.4 49.7	10.5	9.4		10.2			119.5		

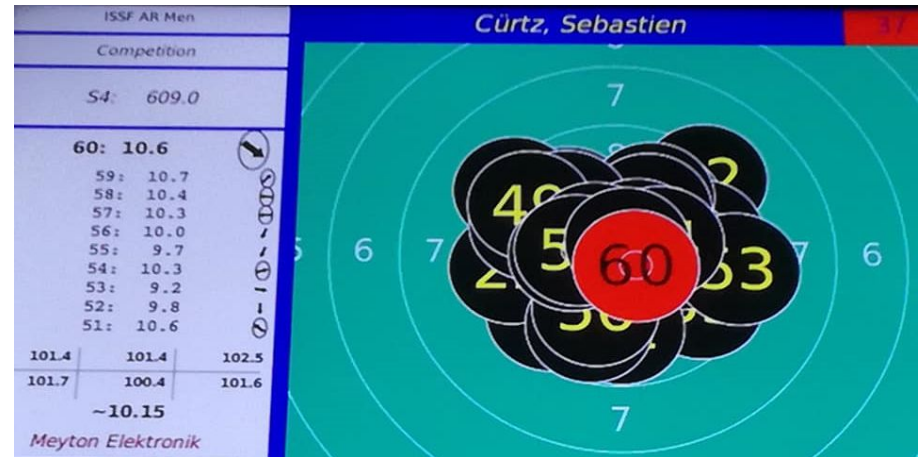
Als Erste von ihnen musste Melissa Gehlen vom SV Elsenborn ran. In der Jugend Damen Luftgewehrklasse konnte sie sich als Beste von 4 Belgierinnen in einem hochkarätigen Teilnehmerfeld mit Schützinnen aus 4 Nationen mit 619,3 Zählern, wovon 47/60 Innenzehnern als Dritte fürs Finale qualifizieren. Dabei trennten sie lediglich 7,2 Zähler von der 60-Schuss-Quali-Gewinnerin, Isabell Ruschel aus Niedersachsen. In dem am Nachmittag ausgetragenen Jugend Damen Luftgewehrfinale zeigte sich die Elsenbornerin gleich von Beginn an recht stark. Nach der ersten 5-Schussserie belegte sie Rang 4. Und daran änderte sich auch mit den nächsten 5 bzw. 2-Schussereien erst mal nichts. Dann aber mit dem 15. und 16. Schuss eroberte sie sich aufgrund von zwei Topzehnern (10.7 + 10.6) die Führung und verteidigte diese vorerst konsequent. Mit dem 22. Schuss dann aber stockte den mitgereisten Betreuer der Atem, denn nach einer 9,7 betrug Melissas Vorsprung auf die Zweitplatzierte, Isabell Ruschel nur noch ein Zehntel. Während ihre Mitstreiterin nun Nerven zeigte, baute Melissa ihren Vorsprung mit den beiden letzten Finalschüssen wieder auf 11 Zehntel aus und stand so mit 246,6 und 17/24 Innenzehnern als erste Siegerin der Luftgewehrwettbewerbe 2020 fest.





Im anschließenden Wettkampf musste der Faymonviller RSFO-Schütze Sébastien Cürtz als einziger Belgier in der Herrenklasse unter Schützen aus 9 Nationen an den Stand treten. In der vom Niederländer Peter Hellenbrand dominierten 60-Schuss-Qualifikation konnte er es der Elsenbornerin zwar nicht nach machen. Nach einem etwas schwächeren Start mit einer 99,9 Serie belegte er am Ende mit 602,9 Zählern, wobei nahezu die Hälfte aller Schüsse Innenzehnen waren, Rang 18.

Und gleich am Freitag stand für Melissa Gehlen bereits der 2. Wettkampf, bei dem sich die Teilnehmerzahl nahezu verdoppelt hatte, an. Leider konnte die junge Elsenbornerin ihr Topergebnis vom Vortag nicht erneut abrufen. Mit Serien von 99,0 bis 104,1 und einem guten Gesamtergebnis von 610,9 Zählern (35 Innenzehnen) beendete sie ihren 2. Wettkampf auf Rang 17.



Der 3. Tag, der Samstag, stand ganz im Zeichen der Mixed Wettbewerbe. Bei diesem vor Jahresfrist neu ins Programm aufgenommenen Wettbewerb schießen je eine Frau und ein Mann nebeneinanderstehend ein 30-Schuss-Programm. Das Mixed-Team Ergebnis setzt sich aus der Addition beider Ergebnisse zusammen. Hier traten Gehlen und Cürtz als Belgien 3 an und sicherten sich mit 604,9 vor den ergebnisgleichen Indern aufgrund von 31 zu 27 Innenzehnen Rang 15.



Am Sonntag, dem letzten Tag des 2.RWS Cup musste Sébastien Cürtz nun noch zu seinem 2. Wettkampf an den Stand. Mit Serien von 100,4 bis 102,5 und einem Gesamtergebnis von 609,0 Zählern konnte er sich diesmal Rang 14 sichern. Für Beide ein toller Wettkampf, bei dem jeder sein höchstes internationales Ergebnis erzielte. So war dies für die Ostbelgier ein gelungener Auftakt in die verheißungsvolle internationale Saison, welche bereits Anfang Februar beim Intershoot in Den Haag in die 2. Runde geht. Dort werden dann 4 RSFO Athleten für Belgien mit um die Ringe und Plätze kämpfen.

Ergebnisse gibt's unter <https://rws-cup.wsb1861.de/cup2020/category/results/>